

# Patienteninformationen zur Videobehandlung

## in der Praxis für Ergotherapie und Neurofeedback Timmer

Liebe Patienten,

Um Sie in diesen besonderen Zeiten optimal zu betreuen, hat sich Ihre Therapeutin/Ihr Therapeut dafür entschieden, Sie per Videobehandlung weiter zu betreuen.

So können Sie zu Hause bleiben, damit für Sie und Ihre Therapeutin/Therapeuten kein erhöhtes Infektionsrisiko entsteht und Sie weiter therapeutisch betreut und behandelt werden können.

Für eine Videobehandlung benötigt die Therapeutin/der Therapeut Ihre Zustimmung. Diese können Sie ihr/ihm ganz einfach am Telefon oder über eine unförmliche Mail geben. Sollten Sie noch Bedenken haben, ob Sie Ihr Einverständnis zur Videobehandlung geben möchten, nutzen Sie gerne die nachstehenden Informationen, um sich zu vergewissern, dass auch aus Ihrer Sicht die Fortsetzung der Therapie über Videobehandlung sicher und wertvoll ist.

### Wie funktioniert eine Videobehandlung?

Sie haben ggf. bereits eine Mail erhalten, in der Ihre Therapeutin/Ihr Therapeut Ihnen Information zur anstehenden Videobehandlung mitgeteilt hat. Diese enthält Datum und Uhrzeit, sowie den Link, über den Sie die Therapie starten können.

Diesen Link kennen nur Sie und Ihre Therapeutin/Ihr Therapeut. Sie brauchen also keine Angst zu haben, dass andere Patienten aus Versehen oder absichtlich Einblick in Ihre Therapiesitzung haben. Jeder Patient, der Videobehandlungen in der Praxis erhält, bekommt einen eigenen individuellen Link. Kein Link wird doppelt vergeben.

Der Link enthält keine sensiblen Daten, das bedeutet, dass Dritte in keiner Weise Zugang zu Ihrem Namen oder anderen Daten erhalten können.

Um die Videobehandlung durchführen zu können, müssen einige technische Voraussetzungen erfüllt sein:

Sie benötigen ein Gerät mit Internetzugang, das selbstständig stabil stehen kann. Ein Laptop oder PC eignet darum am besten. Sie können aber auch Ihr Smartphone oder Tablet, gegebenenfalls mit einer Halterung oder einem Stativ verwenden.

Auf dem Gerät muss ein unterstützter Browser installiert sein. Zur Zeit werden Chrome und Firefox unterstützt. Auf mobilen Geräten benötigen Sie die App Jitsi, die es kostenlos für iOS und Android gibt.

Das Gerät, das Sie für die Videobehandlung nutzen wollen, muss über eine Kamera, ein Mikrofon und Lautsprecher verfügen. In der Regel reichen dabei, wenn vorhanden, die geräteeigenen Komponenten.

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung. Bei mobilen Geräten empfiehlt es sich, über das WLAN verbunden und nah am Router zu sein.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die technischen Voraussetzungen zu erfüllen, setzen Sie sich bitte vor der Behandlung mit Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten in Verbindung.

Neben den technischen Voraussetzungen haben wir einige Empfehlungen für den Raum, in dem Sie die Videobehandlung von zu Hause durchführen wollen. Stellen Sie sich dazu folgende Fragen:

Habe ich einen geschlossenen Raum, in dem ich die Therapie zum geplanten Zeitraum durchführen kann?

Habe ich die Möglichkeit mich während der Therapie ohne Störungen oder Unterbrechungen auf die Behandlung zu konzentrieren?

Habe ich eine ruhige, gut beleuchtete Umgebung, in der ausreichend Platz für Übungen ist?

Wenn Sie sich unsicher sind, ob Sie alle räumlichen Voraussetzungen erfüllen, besprechen Sie Ihre Bedenken vorab mit Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten.

Wenn Sie mit Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten bereits einen Termin geplant und Ihr Einverständnis erteilt haben, haben wir hier noch einige Hinweise für den Ablauf der Videobehandlung für Sie:

Wann kann ich den virtuellen Behandlungsraum betreten?

Über den Link in der E-Mail betreten Sie zum Zeitpunkt der Therapie den virtuellen Behandlungsraum. Sie können auch schon ein paar Minuten vorher eintreten und auf Ihre Therapeutin/Ihren Therapeuten warten.

Was mache ich wenn ich die Terminbestätigung samt Link nicht (mehr) finde?

Prüfen sie zunächst Ihren Spam-/Junkmail-Ordner und melden Sie sich gegebenenfalls rechtzeitig bei Ihrer Therapeutin/ Ihrem Therapeuten. Sie/er kann Ihnen die E-Mail mit dem Zugangslink problemlos erneut zusenden. Prüfen Sie bitte rechtzeitig, ob Sie die E-Mail noch vorliegen haben, damit zum Zeitpunkt der Behandlung keine wertvolle Therapiezeit verloren geht.

Was mache ich bei technischen Problemen?

Erteilen Sie beim Betreten des virtuellen Behandlungsraumes unbedingt den Zugriff auf Kamera und Mikrofon, ansonsten werden Sie und Ihre Therapeutin/Ihr Therapeut sich nicht verständigen oder sehen können. Sollte die Verbindung schlecht sein, kann es dazu kommen, dass das Bild etwas verschwommen ist oder der Ton etwas zeitverzögert ankommt. Sollte es so schlimm sein, dass Sie sich gar nicht mit Ihrer Therapeutin/ Ihrem Therapeuten verständigen können, verlassen Sie die Sitzung und klicken Sie erneut auf den Link, um die Sitzung neu zu starten.

Teilnahme auf mobilen Geräten (Tablet/Smartphone)

Wenn Sie über ein Smartphone oder ein Tablet an der Videobehandlung teilnehmen wollen, ist es notwendig, dass Sie die kostenfreie App "Jitsi" auf Ihrem Gerät installieren. Sobald Sie das erste Mal auf den Link Ihrer Therapeutin / Ihres Therapeuten klicken, werden Sie in den App Store bzw. zu Google Play geleitet. Sobald diese App heruntergeladen ist, können Sie per Klick auf den Link direkt in die Behandlung starten. Der Zugriff auf Kamera und Mikrofon muss erlaubt werden.

Benötige ich Therapiemittel oder andere Geräte?

Ihre Therapeutin/ Ihr Therapeut wird mit Ihnen in der Therapie absprechen, ob Sie Übungen mit oder ohne Geräte ausführen. Wenn nicht anders besprochen wurde, benötigen Sie zunächst keine bestimmte Ausstattung an Therapiemitteln.

Alle weiteren Fragen besprechen Sie am besten persönlich mit Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Therapie, bleiben Sie gesund!

Ihr Praxisteam